

Willkommen zum
Elterninformationsabend
„Individuelle Lernzeitverkürzung“

Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV):

Die „Überholspur“ im neunjährigen Gymnasium

Was ist die „Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)“?

- „G8“ im neuen G9
- Vorbereitung der Schüler*innen auf das Überspringen der Jahrgangsstufe 11 (Vorrücken auf Probe in die Q12)
- Angebot eines Förder- und Begleitprogramms (sog. Modulsystem) in den Jahrgangsstufen 9 und 10
- Zeitersparnis: vorzeitiger Start ins Studium, Praktikum, FSJ, Bundeswehr etc.
- rechtliche Grundlage: § 34a GSO

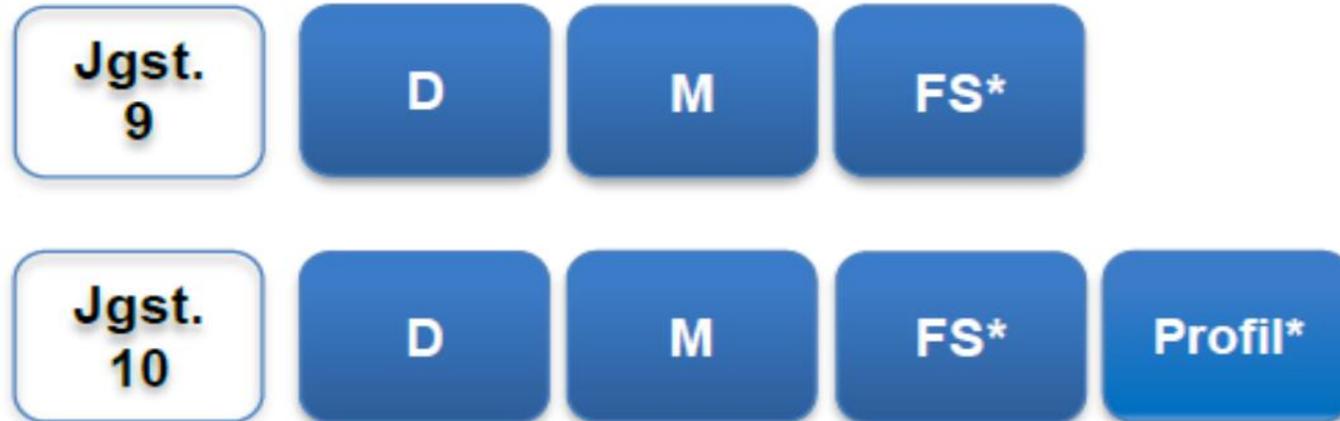
An wen wendet sich die ILV?

An interessierte Schüler*innen:

- Begabung (Notenbild)
- Motivation, Leistungsbereitschaft
- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten
- Planung eines Auslandsjahr in der 11. Klasse
- „Auswahl“: Teilnahmeempfehlung durch die Klassenteams der 8. Jahrgangsstufe (Notenbericht)
- aber: **Elternwille entscheidet**

Wie wird das Modulsystem umgesetzt?

Aneignung zentraler Kompetenzen für die Q12 in sog. **Zusatzmodulen**:



Modul

Seminar

(zweistündig – in der Schule)

- fachlicher Input durch Modulleiter*in
- Besprechung der Schülerbeiträge
- wöchentlicher Wechsel der Fächer
- max. 10 Schüler*innen pro Gruppe

Studierzeit

(zwischen den Seminaren – zu Hause)

- Lernaufgaben
- selbständige Auseinandersetzung mit den gestellten Themen
- Lerncoaching durch Modulleiter*in

	Deutsch	Mathematik	Fremdsprache
Woche 1	<i>Seminar</i>		
Woche 2	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 3		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>
Woche 4	<i>Seminar</i>		<i>Studierzeit</i>
Woche 5	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 6		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>

- Rollieren der Seminare in der 9. Jgst. in einem dreiwöchigen Turnus, in der 10. Jgst. in einem vierwöchigen Turnus
- **Regelunterricht + 2 Unterrichtsstunden (ILV) am Mittwochnachmittag**

- Ein **Repetitorium** in einer der letzten Schulwochen der 10. Klasse:
Festigung der erworbenen Kompetenzen
 - Modulleiter*innen: Seminar-Unterricht sowie fachliche Betreuung
(„Feedback“ über Leistungsentwicklung)
 - Mentoring: Zusätzliche Begleitung durch Modulleiter*in als
Mentor*in (allgemeiner Austausch)
- 

Welche Inhalte werden vermittelt?

Keine lückenlose Auseinandersetzung mit dem Lehrplan der 11. Jahrgangsstufe!

- **9. Jahrgangsstufe:** Arbeitstechniken und Methodentraining, z.B. Beweisen und logisches Argumentieren (M), Sprachmittlung (E), Schreibtraining (D)
- **10. Jahrgangsstufe:** fachliche Inhalte (Auszüge aus LehrplanPlus 11, Vorentlastung)
- Grundlage: Rahmenpläne und Handreichungen des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)

Leistungserhebung und „Überholerlaubnis“

- Anfertigung eines Portfolios („Schnellhefter“, digitales Heft)
- Keine Benotung!
- Grundvoraussetzung für das Überspringen:
 1. regelmäßige und aktive Teilnahme an den Modulen
 2. gewissenhafte Erledigung der gestellten Aufgaben
 3. abschließendes Beratungsgespräch (10. Jgst.)
 4. „Überholberechtigung“ im Jahreszeugnis der 10. Klasse
- Mitteilung der Eltern an die Schulleitung: Kind rückt auf Probe in die Q12 vor (Probezeit bis Ende 12/1)

Wie sieht der Weg zum Abitur aus?

Schuljahr	G9	G9 – Überholspur	G9 – Überholspur (mit Auslandsjahr)
2029/30	Q13 (Abitur)	x	Q13 (Abitur)
2028/29	Q12	Q13 (Abitur)	Q12 (Vorrücken auf Probe)
2027/28	11. Klasse	Q12 (Vorrücken auf Probe)	Auslandsjahr
2026/27	10. Klasse	10. Klasse (+ ILV)	10. Klasse (+ILV)
2025/26	9. Klasse	9. Klasse (+ ILV)	9. Klasse (+ILV)
2024/25	8. Klasse	8. Klasse	8. Klasse

Welche Herausforderungen gibt es?

- **Studentafel:**

Jahrgangsstufe 9: 31 (½) WS + 2 WS ILV + Studierzeit

Jahrgangsstufe 10: 34 WS + 2 WS ILV + Studierzeit

- Entfall des P-Seminars (11. Klasse)
- Selbständiges Ableisten des Sozialpraktikums (SWG) bis zum Eintritt in die Q12 – Aufschub möglich
- Vorrücken auf Probe in die Q12

Wie geht es weiter?

- Empfehlung für die ILV (Richtwert, kein Muss!)
 - Beratungsgespräch bis Ende April (Beobachtungsbogen)
 - Verbindliche Anmeldung zur ILV bis zum 1. Mai 2025
- Beobachtungsbogen und Anmeldebogen auf der Homepage des TLG
- Abgabe des Anmeldebogens direkt bei Frau Bergau oder über ByCS (Foto oder PDF-Dokument)



Fragen?

Fragebogen zur Teilnahme an der Individuellen Lernzeitverkürzung (Jgst. 8)

Name: _____ Klasse: 8 _____

Vorbemerkung: Dieser Bogen kann in Jahrgangsstufe 8 eingesetzt werden

- als Instrument zur Selbsteinschätzung für Schülerinnen und Schüler
- als Hilfestellung für deren Erziehungsberechtigten
- als Instrument zur Identifikation geeigneter Teilnehmer*innen für die Klassenkonferenz und dient als Beratungsgrundlage.

Die Schülerin/der Schüler...	immer	meistens	teilweise	selten
1. erzielt gute oder sehr gute schulische Leistungen.				
2. zeigt hohe Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft.				
3. arbeitet effizient.				
4. verfügt über eine rasche Auffassungsgabe.				
5. zeigt Selbständigkeit und Eigeninitiative.				
6. ist belastbar und den Anforderungen von Nachmittagsunterricht sowie größeren Mengen an Hausaufgaben gewachsen.				
7. erledigt ihre/seine Aufgaben zuverlässig und hält Termine ein.				
8. zeigt Ausdauer bei der Bewältigung schulischer Aufgaben.				
9. zeigt gute Selbstorganisation.				
10. verfügt über hohe Problemlösungskompetenz.				
11. zeigt hohes Verantwortungsbewusstsein.				
12. arbeitet gut mit anderen zusammen.				
13. reflektiert das eigene Arbeitsverhalten und schätzt den eigenen Leistungsstand richtig ein.				
14. ist motiviert, sich über den Regelunterricht hinaus regelmäßig und aktiv schulisch zu engagieren.				

Anmerkungen/Ergänzungen der Schülerin/des Schülers (z.B. zu sonstigen außerschulischen Aktivitäten, Besonderheiten):

Anmerkungen/Ergänzungen der Lehrkräfte:

Anmerkungen/Ergänzungen der Eltern:

Motivation bzw. Beweggründe für die Teilnahme an den Modulen der ILV:

Datum, Unterschrift der Schülerin/des Schülers:

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:

Datum, Unterschrift der beratenden Lehrkraft:

**Beobachtungsbogen für die Module der
Individuellen Lernzeitverkürzung
(Jgst. 9/10)**

Name: _____ Klasse: ____ Datum: _____

Vorbemerkung: Dieser Bogen kann eingesetzt werden

- als Instrument zum laufenden Feedback über die Module in den Jahrgangsstufen 9/10,
- als Instrument zur Beratung von Schülern und Eltern am Ende von Jahrgangsstufe 10 sowie
- zur Erklärung des Vorrückens auf Probe in Jahrgangsstufe 12 gemäß § 34a GSO (siehe S.3).

Die Schülerin/der Schüler ...	immer	meistens	teilweise	selten
1. nimmt regelmäßig an den Modulsitzungen teil.				
2. gibt die gestellten Aufgaben zuverlässig ab.				
3. arbeitet eigenständig.				
a) Deutsch				
b) Mathematik				
c) Fremdsprache:				
d) Profulfach:				
4. stellt gezielt Fragen bzw. verschafft sich erforderliche Informationen.				
a) Deutsch				
b) Mathematik				
c) Fremdsprache:				
d) Profulfach:				
5. bewältigt die gestellten Aufgaben inhaltlich angemessen.				
a) Deutsch				
b) Mathematik				
c) Fremdsprache:				
d) Profulfach:				

6. eignet sich die in den Modulen vermittelten Arbeitstechniken und Kompetenzen erfolgreich an.				
a) Deutsch				
b) Mathematik				
c) Fremdsprache:				
d) Profulfach:				
7. reflektiert das eigene Arbeitsverhalten und schätzt den eigenen Leistungsstand richtig ein.				
Besonderheiten zum Arbeitsverhalten in den einzelnen Modulen:				
Anmerkungen/Ergänzungen der Moduleiter:				

Die genannten Beobachtungen wurden mit der Schülerin/dem Schüler besprochen.

Dabei kamen folgende Aspekte zur Sprache:

Folgende Ziele wurden vereinbart:

Datum, Unterschrift der Mentorin/des Mentors:	
Datum, Unterschrift der Schülerin/des Schülers:	

Die in den Modulen gezeigten Leistungen lassen darauf schließen, dass der Start in Q12 erfolgreich bewältigt werden kann.	Ja	Nein
a) Deutsch		
b) Mathematik		
c) Fremdsprache:		
d) Profulfach:		

	Ja	Nein
Die Schülerin / der Schüler hat an den Modulen der Individuellen Lernzeitverkürzung teilgenommen und bekommt dies in den Jahreszeugnissen der Jgst. 9 und 10 bescheinigt.		
Eine Beratung zum Vorrücken auf Probe in Jahrgangsstufe 12 gemäß GSO § 34a hat stattgefunden.		

Dabei kamen folgende Aspekte zur Sprache:

Datum, Unterschrift der Mentorin / des Mentors:	
Datum, Unterschrift der Schülerin / des Schülers:	

	Ja	Nein
Die Klassenkonferenz empfiehlt das Vorrücken auf Probe in Jahrgangsstufe 12 gemäß § 34a GSO.		

Datum, Unterschrift der Klassenleiterin / des Klassenleiters:	
---	--

	Ja	Nein
Auf der Basis dieser Empfehlung soll mein meine Tochter /Sohn gemäß GSO § 34a auf Probe in Jahrgangsstufe 12 vorrücken.		

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:	
---	--

Wahl des Profil-Moduls in der 10. Jahrgangsstufe im Rahmen der Individuellen Lernzeitverkürzung (ILV) – Schuljahr 2022/23

(Abgabe bis 01.04.2022 bei Frau Bergau)

Meine Tochter/mein Sohn _____, Klasse

9 _____ möchte für die 10. Jahrgangsstufe folgendes Fach als Profilmodul wählen (bitte mit einer Ziffer der Präferenz entsprechend kennzeichnen: 1. Erst-Wahl (bevorzugtes Fach), 2. Zweit-Wahl (falls 1. nicht möglich)). Mir ist bewusst, dass die Möglichkeit besteht, dass sie/er eventuell aus organisatorischen Gründen einem anderen Profilmodul zugewiesen werden kann.

- _____ Französisch (2. Fremdsprache)
- _____ Französisch (3. Fremdsprache)
- _____ Geschichte
- _____ Geographie
- _____ Latein (2. Fremdsprache)
- _____ Physik
- _____ Politik und Gesellschaft
- _____ Wirtschaft und Recht

Datum, Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten

Datum, Unterschrift der Schülerin/des Schülers